

9. Juli 2008

Aktuelle Ausstellungen und Kunst im öffentlichen Raum

Von „Lucid Cocoon“ bis „Tanzende Botschafter“

In der Galerie des Kunstvereins Baden wird am Freitag, 11. Juli, um 19 Uhr die Ausstellung „Lucid Cocoon“ eröffnet, in deren Rahmen sich Petra Buchegger, Martina Funder, Cornelia König, Nina Maron, Ramacher&Einfalt, Ulla Reithmayr und Kurt Spitaler mit „Transparenz und Privatheit / Disharmonische Transparenz“, dem Jahresthema der Galerie, auseinandersetzen. Ausstellungsdauer: bis 31. August; Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 Uhr und von 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail c.koenig@a4-team.com und <http://www.kunstvereinbaden.at/>.

Im Karikaturmuseum Krems wird am Samstag, 12. Juli, um 18 Uhr die Ausstellung „Erotik in der Karikatur“ eröffnet, die sich mit dem Verhältnis der Geschlechter im Spannungsfeld der Erotik, dem gesellschaftlichen Umgang mit erotischen Themen, Prüderie und Voyeurismus, Orten der Erotik, dem „männlichen Blick“ und Grenzbereichen der Erotik wie Obszönität und Pornographie beschäftigt. Zu sehen sind dabei bis 8. Februar 2009 rund 180 Karikaturen von Zeichnern wie Honoré Daumier, Manfred Deix, Robert Gernhardt, George Grosz, William Hogarth, Rudi Hurzlmeier, Margit Krammer, Ronald Searle, Jean Jaques Sempé, Erich Sokol, Hans Traxler, Tomi Ungerer u. a. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr; nähere Informationen beim Karikaturmuseum Krems unter 02732/90 80 20, e-mail office@karikaturmuseum.at und <http://www.karikaturmuseum.at/>.

Ebenfalls am Samstag, 12. Juli, wird in der Kulturbrücke Fratres in Waldkirchen an der Thaya ab 15 Uhr im Rahmen der Veranstaltung „Orient und Okzident - Musik als Heilkunst“ auch die Installation „Schriftzeichen des Lichts“ der Theodor-Körner-Preisträgerin Brigitte Kordina gezeigt, bei der eine projizierte islamische Kalligraphie das ästhetische Zentrum ihrer Auseinandersetzung mit dem Thema „Allahs Sonne über dem Abendland“ bildet. Nähere Informationen bei der Kulturbrücke Fratres unter 02843/2874, e-mail info@kulturbruecke.com und <http://www.kulturbruecke.com/>.

Die Kooperation zwischen Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich und dem Festival „Wellenklänge“ in Lunz am See geht heuer bereits in das fünfte Jahr: Vor diesem Hintergrund ist am Dienstag, 15. Juli, ab 18 Uhr in Lunz erstmals die temporäre Installation „Geliebene Landschaft“ von Georgia Creimer zu sehen. Die aus Brasilien stammende und seit 20 Jahren in Wien lebende Künstlerin hat dabei gemäß dem diesjährigen „Wellenklänge“-Motto „Heimreise“ 28 Fotos aus Lençóis in der Region Bahia in Form von Bildtafeln auf Stelen an verschiedenen Plätzen in Lunz am See aufgestellt. Die in der Fotografie abgebildeten Situationen sollen bis 30. September mit der Umgebung vor Ort in

NÖK Presseinformation

einen Dialog treten. Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kultur und Wissenschaft unter 02742/9005-13504, Katrina Petter, e-mail katrina.petter@noel.gv.at und <http://www.publicart.at/> bzw. bei „Wellenklänge“ unter 0664/433 33 30, e-mail welcme@wellenklaenge.at und <http://www.wellenklaenge.at/>.

Schließlich ist noch bis 31. August im Volkskundemuseum Mödling die Fotoschau „Tanzende Botschafter“ zu sehen, die das Wirken des Heimatvereins Schwarzkogler im In- und Ausland sowie seine Verdienste um die Bewahrung von Brauchtum, alten Volksliedern und Tänzen dokumentiert. Nähere Informationen beim Heimatverein Schwarzkogler unter 0664/389 62 70.